

Einladung zum „Chill for Charity“

19. Mai 2015

Wir laden herzlich zum Fest der kollektiven Entschleunigung, am Campus der Johannes Kepler Universität Linz, ein.

Am 10.06.2015 zwischen 12 und 22 Uhr veranstaltet die JKU unter dem Namen „Chill for Charity“ am Campus der Johannes Kepler Universität Linz einen sogenannten „Slow Culture Event“. Der Event gibt Besuchern die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen, den beschleunigten Alltag ein wenig zu bremsen und sich über einen reflektierten und nachhaltigen Lebensstil zu informieren. Der Erlös des Festes kommt dem Kinderhilfswerk zugute.

Jeder Mensch soll dieselben Startbedingungen für sein Leben haben. Doch immer weniger Menschen können ihr Leben selbstbestimmt und frei gestalten. Globalisierung, demographische Entwicklung und Fortschritt in Technik verändern unsere Welt. Dabei erhalten Einkommen, Bildung und Gesundheit einen immer wichtiger werdenden Stellenwert, sie zählen zu den Dimensionen für soziale Ungleichheiten. Haben die Eltern eine hohe Bildung, besuchen auch die Kinder eher eine höhere Schule und sind somit weniger oft sozial benachteiligt. „Die Unterstützung der JKU Linz freut uns besonders, denn gemeinsam zählen Gesundheit und Bildung zu den wichtigsten Größen für langfristige Erwerbs- und Lebenschancen“, so Peter Begsteiger, Geschäftsführer des Kinderhilfswerks. „Durch die Unterstützung gelingt es uns wieder mehr Kindern und Jugendlichen mit dringend benötigter Beratung und Therapie zu helfen“, freut sich Dr. Maria Fessler, Leiterin der Beratungsstelle Linz.

„Viel zu oft sind die Möglichkeiten eines Menschen zur Teilhabe an der Gesellschaft abhängig von materieller Ressourcenverteilung. Bildung, Beruf und Gesundheit nach Bedarf, Leidenschaft und Fähigkeit auszurichten verbleibt oft nur mehr denjenigen, die es sich leisten können. Vorrangig müssen deshalb Wege geschaffen werden, um die Armut zu bekämpfen“, ist Herr Begsteiger überzeugt. „Besonders armutsgefährdete junge Menschen sind in ihrer geistigen und gesundheitlichen Entwicklung einem höheren Risiko ausgesetzt. Depression, Ängste, Isolation aber auch aggressives Verhalten sind häufig die Folgen“, weiß Mag. Rudolf Fessler, Psychotherapeut und fachlicher Leiter Österreichs. Sind die Eltern von Armut betroffen, bleiben es oft auch die Kinder ihr ganzes Leben lang. In Österreich leiden 234.000 junge Menschen unter Armut. Im internationalen Vergleich erreicht Österreich mit Platz 18 von 29 Ländern eine bedenkliche Position. Es ist aber nicht nur die Armut, die sich auf die Psyche auswirkt, auch umgekehrt. Menschen, die unter psychischer Belastung leiden, haben ein wesentlich höheres Armutsrisiko, sie leben doppelt so häufig in Haushalten mit geringem Einkommen und haben es nicht einfach am heimischen Arbeitsmarkt. Laut OECD Studie ist das Risiko, arbeitslos zu werden für psychisch Erkrankte doppelt so hoch wie für Gesunde.

In einer Zeit in der alles schnell ablaufen soll, vom Einkaufen bis hin zum Essen, wird mit dem "Slow Culture Festival" eine Möglichkeit geschaffen dieser Lebensweise aktiv entgegenzuwirken. Tun Sie Gutes für sich und die Gesellschaft und kommen Sie zum Event. Genießen Sie chillige live Musik in der Hängematte, lernen Sie Slow-Food und Slow-Fashion kennen und informieren Sie sich über Themen wie Nachhaltigkeit, Upcycling und Ressourcenverwertung. Wir freuen uns auf Sie!

Über das Kinderhilfswerk

Bessere Zukunftschancen durch psychische Gesundheit!

Der Verein Kinderhilfswerk unterstützt österreichweit Kinder und Jugendliche mit psychosozialen Problemen und kümmert sich um ihre geistige, emotionale und soziale Entwicklung. Durch Beratung, Therapie, Diagnostik, Prävention, Reitpädagogik und erlebnispädagogischen Projekten werden sozial benachteiligte Kinder und deren Familien unterstützt. Das Kinderhilfswerk ermöglicht seit 1999 Kindern und Jugendlichen bessere Zukunftschancen.

Gemeinsam mehr bewirken!

Überkonfessionalität, politische Unabhängigkeit und die Finanzierung über Spendengelder erlauben dem Verein möglichst unbürokratisch und schnell Hilfe anzubieten - vertraulich, finanziell leistbar und anonym. Das Einbeziehen aller relevanten Bezugspersonen und keine Begrenzung bei der Behandlungsdauer zu setzen sind zentrale Elemente der Arbeit. Durch Beratungsstellen, Kooperationstherapeuten und Partner gelingt es dem Verein österreichweit tätig zu sein. Als Träger des österreichischen Spendengütesiegels steht das Kinderhilfswerk für die Einhaltung strenger Kriterien, Vertrauen und Sicherheit.

Weil unsere Kinder Hilfe brauchen!

Jedes dritte Kind in Österreich wächst unter sehr schwierigen Bedingungen auf. Zu oft sind psychische Belastungen, wie Depressionen, Angststörungen oder Suchterkrankungen die Folge. Nur gezielte Beratung und individuelle Therapie kann diesen jungen Menschen helfen. Doch leider erhält nur jedes siebte Kind diese dringend benötigte Unterstützung. Alle jungen Menschen sollen dieselben Chancen für ihr Leben haben. Engagieren Sie sich und schenken Sie Hoffnung.

Erreichtes!

Im Jahr 2014 konnten 14.217 Beratungs- und Therapieeinheiten durchgeführt werden. 2.461 Kinder, Jugendlichen, Eltern und Fachpersonen fanden Hilfe, Beratung, Unterstützung und Information durch die Angebote des Kinderhilfswerks.

Rückfragen:

Verein Kinderhilfswerk
Stifterstraße 28/4
4020 Linz

Abteilung Medien und Kommunikation
Tel.: +43 732 / 79 16 17
Fax: +43 732 / 79 16 17-20
E-Mail: kommunikation@kinderhilfswerk.at
Web: <http://www.kinderhilfswerk.at/presse/pressemitteilungen>